

# Ach wär ich erst drüben

unbekannt  
arr. Jürgen Knuth

T1/2 8 *mf*

1. Ach wär ich erst drüben am herr-li-chen Strand am an-dern U - fer  
2. O lass uns da - bei sein am glä-ser-nen Meer, in wei-ßen Klei-tern

B1/2 *mf*

4 8

1. im Hei-mat - land, am Thro-ne des Lam-mes zu Fü-s-sen des Herrn,  
2. bei dir o Herr, im e - wi-gen Lich - te im gol - den - nen Schein,

7 8 *pp* *Ten.1-2 summen*

1. glau-be o See-le, der Tag ist nicht fern: Heu-te noch könnt' es sein,  
2. stil-le das Seh-nen und ho-le uns heim. Heu-te noch komm o Herr

*pp* *Bass 2 summen*

11 8

1. dass wir ins Va-ter-haus zie-hen ein, heu-te noch könnt' es sein, dass wir ins  
2. und füh-re uns ans kris - tall-ne Meer, heu-te noch hol' uns heim, lass uns auf

8 *mf*

1. Va-ter-haus zie - - hen ein. Mer-ke, o See-le, heu-te noch könnt es sein.  
2. e-wig-lich bei dir sein.

*mf*